



Horror in Villach: Messerattacke fordert Todesopfer und Verletzte!

Messerangriff in Villach: Ein 23-jähriger verletzt mehrere Passanten, ein 14-jähriger stirbt. Terrorverdacht besteht.

Villach, Österreich - In einem erschütternden Vorfall in der Villacher Innenstadt stach ein 23-jähriger Syrer am Samstagnachmittag mit einem Messer auf Passanten ein. Tragischerweise fiel ein 14-jähriger Jugendlicher dem Angriff zum Opfer, während fünf weitere Personen verletzt wurden, davon zwei schwer. Innenminister Gerhard Karner erklärte, dass es sich bei der Attacke um einen islamistisch motivierten Terroranschlag handelt. Der Täter, ein Asylberechtigter, hatte sich offenbar radikalisiert, wie [noen.at](#) berichtete.

Der grausame Anschlag ereignete sich gegen 16 Uhr am Hauptplatz, wo der Syrer mehrmals auf die Opfer einstach. Die Polizei sofortige Großfahndung aus, während zwei Hubschrauber über der Stadt kreisten. Einige Augenzeugen berichteten von einer gespenstischen Atmosphäre: „Der Hauptplatz ist leer“, schilderte ein Passant die Szene. Ein mutiger Essenslieferant, ebenfalls Syrer, versuchte, den Täter mit seinem Lieferwagen aufzuhalten. Der Opferbilanz zufolge erlitten die Schwerverletzten mehrere Messerstiche, eine notoperierte Person wurde mit Verletzungen am Rücken ins Krankenhaus gebracht, wie [kleinezeitung.at](#) berichtete.

Ermittlungen und verstärkte Polizeipräsenz

Die Polizei hat eine umfassende Spurensicherung eingeleitet, während die Festnahme des Täters bereits gegen Abend

bestätigt wurde. Die Stimmung in Villach blieb angespannt; zahlreiche Geschäfte schlossen aus Vorsichtsgründen und die Faschingssitzung im dortigen Congress Center wurde abgebrochen. Auch der Landeshauptmann Peter Kaiser zeigte sich nach den Vorfällen erschüttert und verurteilte die Tat aufs Schärfste. Die Polizei fordert alle Zeugen auf, sich zu melden und eventuelles Bildmaterial zur Verfügung zu stellen, um die Ermittlungen zu unterstützen.

Details	
Vorfall	Terrorismus
Ursache	islamistisch motiviert
Ort	Villach, Österreich
Verletzte	5
Festnahmen	1
Quellen	• m.noen.at • www.kleinezeitung.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at